



7.3. KOMRO

1. Umstellung auf eine neue Kabelkopfstation

Das größte Projekt der komro im Jahre 2012: Seit 3. September 2012 speist die komro alle Sender über eine **neue, hochmoderne Kabelkopfstation** ein. Durch die neue Anordnung der Programme bietet die komro seit der Umstellung eine wohl **bundesweit einmalige Programmvielfalt** im Kabelnetz an. Die Kunden können die dritten Programme in **HD** sowie die neuen HD-Ableger von ARD und ZDF **kostenlos** empfangen. Außerdem ist das vollständige HD-Angebot von SKY und Kabelkiosk (Pay TV) im Kabelnetz verfügbar. Das umfangreiche, von komro selbst zusammengestellte Digitalpaket „komro digi“ wurde neu nach Themen geordnet und bietet eine **Riesenauswahl frei empfangbarer** digitaler Fernsehsender. Die komro Kunden können sich über den freien Empfang der digitalen **österreichischen** und fremdsprachigen Programme freuen. Eine groß angelegte **Informationskampagne** begleitete die Umstellung. Auf **Plakaten**, in **Zeitungsanzeigen** und per **Brief** an Direktkunden wurde auf die bevorstehenden Änderungen hingewiesen. Die Mitarbeiterinnen im Kundenzentrum halfen persönlich und am Telefon bei Fragen zum Sendersuchlauf und den vielen neuen Programmangeboten. Während der Umstellungsphase wurde von der komro ein Vor-Ort-Service zum **Sonderpreis** angeboten. Erfahrene Techniker halfen bei der erforderlichen Neuprogrammierung von Digitaempfängern und Fernsehgeräten. Gerade von **älteren Mitbürgern** wurde dieser Service gerne in Anspruch genommen.



Ein Blick auf die neue Kabelkopfstation.

Foto: komro

2. VDSL 50.000 in Stephanskirchen und Schechen

Mit großem Erfolg bietet der regionale Telekommunikationsanbieter komro seit 2008 **in Schechen – Mühlstätt VDSL Anschlüsse** an. Die Abschlussquote von 45 % bei allen anschließbaren Liegenschaften übertrifft sogar die Erwartungen und konnte nicht zuletzt aufgrund der **hervorragenden Zusammenarbeit** mit der Gemeinde Schechen erreicht werden. Die guten Erfahrungen bestärkten die Verantwortlichen in ihrem Vorhaben, weitere unterversorgte Bereiche der **Gemeinde Schechen** mit komro VDSL Produkten zu versorgen. Nach umfangreichen Planungstätigkeiten und der Erfüllung der formalen Voraussetzungen nach der Breitbandinitiative Bayern erfolgte schließlich im Juni 2012 die Zusage der **Förderung durch die Regierung von Oberbayern**. Seit **Ende 2012** werden neben Schechen – Hochstätt auch die umliegenden Ortsteile Berg, Haidach, Wurzach, Ziegelreuth, Zoss sowie Germering mit **komro VDSL** versorgt. Die Bürger dort sind sehr interessiert und lassen sich bereits vorab beraten und vormerken. Ebenfalls im Rahmen der Breitbandinitiative Bayern realisiert wurde die verbesserte Versorgung der **Gemeinde Stephanskirchen** durch das Angebot mit komro VDSL Anschlüssen. Auch dort sind noch in 2012 die ersten Kunden in den Genuss einer **schnellen Internetanbindung** gekommen.



komro Geschäftsführer **Alois Zacher** (li.) und **Rainer Auer**, Bürgermeister von Stephanskirchen (re.).

Foto: Gemeinde Stephanskirchen

3. Einführung Mobilfunk

Die über den **BREKO Verband** organisierte Kooperation mit einem der **größten und erfolgreichsten** Netzbetreiber für Mobilfunkdienste nimmt nun konkrete Formen an. Ein erster kommunaler Netzbetreiber aus Norddeutschland hat im Herbst 2012 als Pilot mit

der Vermarktung eigener Handytarife begonnen. Für die weiteren Carrier werden derzeit noch die **letzten Hürden** im Abrechnungsbereich beseitigt. Auch an den Tarifen für die neue Smartphone-Generation wird noch gefeilt. Voraussichtlich im 1. Quartal 2013 wird auch den Privat- und Geschäftskunden der komro das **neue Mobilfunkprodukt** zur Verfügung stehen.